|  |  |
| --- | --- |
| Bundeslogo_sw_pos_600 | Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK  **Bundesämter für Umwelt BAFU und für Raumentwicklung ARE**  Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  **Bundesamt für Landwirtschaft BLW** |

|  |
| --- |
|  |
| **Projektskizze Methodentest Bodenkartierung**  **Kanton XY Datum: dd.mm.yyyy** |
| **Kontakt(e) Kanton:** Namen / E-Mail-Adressen / Telefonnummern |

*Stand 08.09.2023 / V1.0 / WFA*

|  |
| --- |
| **Zweck dieser Projektskizze:** Der Bund erarbeitet in Zusammenarbeit mit den Kantonen, dem KOBO und weiteren Partnern eine aktualisierte Methode im Rahmen der Vorbereitung der schweizweiten Bodenkartierung von Bund und Kantonen (vgl. <https://www.bafu.admin.ch/bodenkartierung>).  In diesem Kontext sind alle Kantone eingeladen, dem BAFU Offerten für kantonale Bodenkartierungsprojekte einzureichen, in denen ein oder mehrere Aspekte der schweizweit anzuwendenden Methode operativ getestet werden sollen. Die Erkenntnisse sind wertvoll für die Gestaltung des Hauptprojektes. Daher finanziert der Bund solche Methodentests im Rahmen kantonaler Pilotprojekte. Dem Bund stehen (begrenzte) finanzielle Mittel in den Jahren 2024 - 2028 zur Verfügung. Die Kantone können zweimal jährlich Projektskizzen einreichen.  Diese Projektskizze muss vor der eigentlichen Offerte eingegeben werden. Sie dient dazu, die Zweckmässigkeit für die Bundesfinanzierung, die Beschaffungsreife und weitere Aspekte möglichst frühzeitig abzuklären und erlaubt die Projekt-, Budget- und Personalplanung.  Der Bund evaluiert die Projektskizzen anhand transparenter und vordefinierter Auswahlkriterien (siehe Box). Es gibt jedoch keinen Anspruch auf die Bundesfinanzierung. Der Bund achtet auf eine über alle beantragenden Kantone ausgewogene Vertragsvergabe (Gleichbehandlung).  **Einreichungstermine Projektskizzen: jeweils jedes Jahr auf Ende April und Ende Oktober, ab 2023.**  **Per E-Mail an: gudrun.schwilch@bafu.admin.ch** |

**Projektparameter (bitte blaue Texte überschreiben)**

|  |
| --- |
| **Kurzbeschreibung des geplanten Gesamtprojekts, des neuen Aspekts («Pilotcharakter») sowie Nutzen für das Hauptprojekt schweizweite Bodenkartierung**  *(20 – 40 Zeilen)* |
| **Geplanter Beginn und Zeitdauer**  *Gesamtprojekt: mm.yyyy –mm.yyyy*  *Methodentest: mm.yyyy –mm.yyyy* |
| **Grösse, Lage und Perimeter des kartierten Gebiets, sowie betroffene Bodennutzungen**  *xx ha, Lage/Perimeter Beschreibung oder Grafik; Beschreibung Bodennutzungen des Gesamtprojekts und des Methodentests (5 – 10 Zeilen)* |
| **Geschätzte Gesamtkosten und beantragter Anteil Bund für Methodentests**  *Gesamtkosten: xx CHF*  *Antrag Beitrag Bund für Methodentests: xx CHF (inkl. CHF pro Jahr bei mehrjährigen Projekten)* |
| **Kurzbeschreibung der bereits vorhandenen Bodendaten für das Gebiet**  *(5 – 15 Zeilen)* |

**Projektgrundlagen**

|  |
| --- |
| **Grobkonzept bereits vorhanden? Falls ja, bitte beilegen (ggf. auch als noch nicht finalisierte Entwurf)**  *Ja, liegt bei / Nein / Geplant auf mm.yyyy* |

**Projektpartnerschaften**

|  |
| --- |
| **Ist bereits ein oder sind mehrere Bodenkartierungs-Fachbüros als Projektpartner bestimmt? Wenn ja, welche(s)?**  *Ja, welche(s)? / Nein* |
| **Weitere kantonale oder externe Partner bzw. Partnerinstitutionen (Name und Rolle)**  *(5 – 10 Zeilen)* |
| **Wurde das Projekt mit dem KOBO vorbesprochen?** **Was ist der Stand der Diskussionen?**  *(5 – 10 Zeilen)* |
| **In der Schweiz fehlen Fachpersonen für Feldbodenkartierung. Inwiefern bindet das Projekt Kartierpersonen mit wenig Praxiserfahrungen ein (z.B. Abgängerinnen und Abgänger des CAS Bodenkartierung)?**  *(5 – 10 Zeilen)* |

**Stand und Schlussbeurteilung des Kantons**

|  |
| --- |
| **Stand der Zusicherung der kantonal nötigen Finanz- und Personalmittel?**  *(5 – 10 Zeilen)* |
| **Falls noch keine Zusicherung vorliegt – wann ist mit der Zusicherung / Verfügbarkeit der  Finanz- und Personalressourcen zu rechnen?**  *mm.yyyy* |
| **Nächste geplante Schritte (Kurzbeschreibung, Beschaffungsprozess, grober Zeitplan)**  *(5 – 10 Zeilen)* |
| **Kommentare und eigene Beurteilung der Beschaffungsreife**  *(Text)* |

|  |
| --- |
| **Kriterien für die Beurteilung der Projektskizzen *(noch nicht endgültig)*:**   * Nutzen für schweizweite Kartierung; Übertragbarkeit auf schweizweites Projekt; * Test methodischer Neuerungen; welche? * Zweckmässigkeit und Eignung des Projektperimeters für die Projektziele * Budgetverfügbarkeit beim Bund; Verhältnis von Kosten und Nutzen des Pilotprojekts * Fachliche Beurteilung KOBO * Umsetzungsreife des Projekts * Realistische und zweckmässige Zeitplanung * Vorhandene und benötigte Personalressourcen (Kanton, Kartierbüros, KOBO) * Vorhandene Möglichkeit zur Erhöhung der Praxiserfahrung von Bodenkartier-Fachpersonal * …   **Weitere Schritte nach der Projektskizzeneinreichung:**  Die Projektskizzen werden von der Projektleitung Bund im Mai bzw. November gesichtet und ggf. in Zusammenarbeit mit dem Kanton bereinigt. Anschliessend prüft der Bund die Projektskizze anhand der oben aufgeführten Kriterien und gibt Bescheid. Dieser Bescheid kann u.a. wie folgt lauten:   * Einladung zur Offerten-Einreichung * Zeitliche Verschiebung mit Begründung * Hinweise zur Überarbeitung inkl. Empfehlung zur Neueinreichung zu einem späteren Zeitpunkt * Weitere Klärungen fachlicher Fragen, insb. in Zusammenarbeit mit dem KOBO * Begründete Ablehnung. |